



frank lars

LEINEN
LOS

Frank Lars, geb 1963 in Mülheim an der Ruhr, startete seine Musikkarriere 1996 bei Sony Music. Entdeckt wurde Frank Lars, der mit bürgerlichem Namen Frank Stelzer heißt, von den Erfolgsproduzenten Johan Daansen und Harald Steinhauer, die ihm seine Debütsingle 'Warum heut Nacht' seinerzeit auf den Leib schrieben. Bis heute gilt Frank Lars nicht nur in Branchenkreisen als Mitbegründer des 'Neuen Deutschen Schlagers' - Markenzeichen: Tanzbar, ehrliche Texte und eingängige Melodien.

Zurückblickend gab ihm der Erfolg recht, denn er hat genau an diesem Erfolgsrezept über Jahre festgehalten, sich aber auch ständig weiterentwickelt.

Lars' Karriere als Sänger hatte im Laufe der Jahre Höhen und Tiefen, aber er stieg immer wieder in den Ring des Musikbusiness und schaffte es nach jedem neuen Anlauf zurück

auf den Thron. Anfang der 2000er Jahre war er Dauergast in allen wichtigen Schlager-TV Sendungen (ARD 'Immer wieder sonntags', ZDF 'Fernsehgarten', MDR 'Schlagermagazin', NDR 'Schaubude', RTL 'Ballermann Fete', SAT1 'Frühstücksfernsehen') und seine Songs gehören bis heute zu den absoluten Discofox-Standards mit unzähligen Hitparaden Platzierungen.

An einem seiner größten Hits 'Wenn Du diesen Brief liest' kam dann im Jahr 2008 wohl kein Schlagerfan vorbei, denn mit diesem selbstgeschriebenen Ohrwurm traf er voll ins Schwarze und eroberte die Herzen seiner Fans und die Tanzflächen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Frank Lars ist bekannt für sein außergewöhnliches Gespür für Hits und seine Fähigkeit, tiefgründige Melodien und Texte zu kreieren.

Sein Talent und seine Erfolge als Komponist und Textdichter wurden 2010 gekrönt mit Gold, Platin und dem Deutschen Musikpreis Echo, denn er schrieb den bis heute erfolgreichsten Song für das gleichnamige Album der volkstümlichen Musikgruppe Amigos: 'Weißt Du was Du für mich bist?'. Frank Lars arbeitete weiter und schrieb einen Hit nach dem anderen - u.a. für: Jürgen Drews, Olaf den Flipper, die Grubertaler, Daniela Alfinito, Christian Anders, die Amigos und viele andere mehr.

2021 ist Frank Lars zurück und feiert mit Telamo und den Meisel Musikverlagen als starke Partner an seiner Seite das von seinen Fans lang erwartete Comeback.

Auf seinem neuen Studioalbum 'Auf Liebe gesetzt', welches als Doppel CD mit einer Auswahl seiner größten Hits im Herbst 2021 erscheint, zeigt Frank Lars seine ganze Erfahrung als Songschreiber und Sänger.

Frank Lars: 'Ab sofort gibt es beruflich für mich nur noch die Musik. Fast alle Songs für mein neues Album habe ich ausschließlich meiner Partnerin Petra gewidmet. Der Text zum Titel

'Du bist der wundervollste Mensch in meinem Leben' erzählt genau die Geschichte, die ich gerade mit ihr erlebe.' Mit seinen neuen Titeln erzählt er authentisch seine ganz persönlichen Geschichten, mal mit gefühlvoller Tiefe, mal mit strahlendem Optimismus - schnörkellos und immer auf den Punkt. Aus seinen Texten und seiner Musik spricht die Stimme eines verständnisvollen und verletzbaren Helden des täglichen Lebens.

Sein neuester Hit 'Zweites Leben', geschrieben für das Duo 'Fantasy', ist auf deren Album 'Mitten im Feuer' zu finden und markiert einen weiteren Meilenstein als Nummer 1 Hit im Jahr 2023. Seit 2020 ist Frank Lars exklusiver Autor beim renommierten LUCILE-MEISEL Musikverlag.

Mit seinen 6. Album 'Einfach nur Magie' zeigt Frank Lars, wohin die Reise musikalisch geht.

Sein Motto lautet:

'Die Vergangenheit abhaken und voller Energie und positiver Einstellung zum Leben einen Neuanfang wagen'

Der sympathische und bodenständige Künstler - 'Ich weiß wo ich herkomme und werde das nie vergessen' - versteht es wie kaum ein anderer, durch seine Professionalität, sein

Können und seine Präsenz, sein Publikum zu überzeugen und mitzureißen!

Der Sänger und Entertainer steht für Lebensfreude, Spaß und gute Stimmung pur, was sich sowohl in den Texten, als auch in der Rhythmik seiner Musik widerspiegelt und er damit bei seinen zahlreichen Auftritten das Publikum jeden Alters für sich einnimmt und begeistert. Seine Auftritte stellen dieses immer wieder erneut ausdrücklich unter Beweis.

FRANK LARS